

„Punk“-Pianist spielt in der Gelderner Tonhalle

GELDERN (RP) Die Muziek Biennale Niederrhein ist inzwischen mehr als nur eines der vielen ambitionierten Musikfestivals der Region. Sie ist ein länderübergreifendes Netzwerkunternehmen, das Veranstalter, Musiker, Komponisten und Musikausbilder zu gemeinsamen Projekten und Programmbeiträgen zusammenführt, neue Impulse in die Musiklandschaft gibt und einen Beitrag zur nachhaltigen Publikumsentwicklung auch an entlegenen Orten leistet. Aus den Randzonen zweier

Länder ein temporäres musikalisches Zentrum zu formen, ist das Besondere dieser Konzertreihe, die alle zwei Jahre stattfindet und unter anderem in Sonderproduktionen Begegnungen der regionalen Musikszene mit internationalen Größen ermöglicht oder sich intensiv um junge Publikumsgruppen bemüht.

Im Rahmen der Muziek Biennale spielt am Sonntag, 31. August, ab 18 Uhr in der Tonhalle der Kreismusikschule in Geldern exklusiv der

„Punk“-Pianist Kai Schumacher sein spezielles Programm „Mit und ohne Strom“. Von einem führenden Klassik-Magazin wurde er unlängst als „pianistische Sensation“ beschrieben. Als Klavier-Performer bearbeitet er das Klavier wie kein anderer, gibt sich im Interview aber eher bodenständig: „Ich sehe das mehr als Bestätigung, meinen Weg auch weiterhin fernab des konventionellen Repertoires zu suchen.“ Mit seiner Band war er bereits als Support des schwedischen Pop-



Kai Schumacher wechselt mühelos zwischen den Genres.

FOTO: PRIVAT

Duos Roxette unterwegs, sein Genre wechselt zwischen Piano und Keyboard, zwischen E- und U-Musik.

Da ist es nur konsequent, wenn er in seinem Konzert in Geldern sein Programm mal mit, mal ohne „Strom“, das heißt unplugged, spielt. Karten kosten im Vorverkauf zwölf Euro plus Gebühr, an der Abendkasse 17 Euro. Der Vorverkauf läuft unter anderem bei Bücher Keuck, Telefon 02831 80008, und im Bücherkoffer Derrix, Telefon 02831 980504.